

**Sekretariat / Reservationen**

Gaby Lehnerr  
Elsterweg 36, 3603 Thun  
Dienstag und Freitag, 8–10 Uhr  
Tel. 033 222 61 14  
lerchenfeld@ref-kirche-thun.ch  
www.ref-kirche-thun.ch

**Kirchgemeinderat**

Rudolf Jenni  
Lerchenfeldstrasse 58 B, 3603 Thun  
Tel. 033 223 67 00  
jenni.2803@bluewin.ch

**Pfarramt**

Sabine Wälchli, Pfarrerin  
Elsterweg 36A, 3603 Thun  
Tel. 033 222 17 84  
sabine.waelchli@ref-kirche-thun.ch

**Kirchliche Unterweisung**

Sabine Wälchli, Pfarrerin  
Elsterweg 36A, 3603 Thun  
Tel. 033 222 17 84  
sabine.waelchli@ref-kirche-thun.ch

**Soziale Arbeit**

**Leitung Fachstelle Soziale Arbeit**  
Benjamin Müller  
Tel. 079 890 52 20  
benjamin.mueller@ref-kirche-thun.ch  
Frutigenstrasse 4, 3600 Thun

**GOTTESDIENSTE****Sonntag, 3. Oktober**

Kein Gottesdienst

**Sonntag, 10. Oktober, 10 Uhr**

cand. theol. Raphael Reift,  
Judith Brand, Orgel

**Sonntag, 17. Oktober**

Kein Gottesdienst

**Sonntag, 24. Oktober, 10 Uhr**

Pfarrerin Sabine Wälchli,  
Judith Brand, Orgel.  
Anschliessend:  
Kirchgemeindeversammlung und  
Apéro riche

**Sonntag, 31. Oktober**

Kein Gottesdienst

**KASUALIEN****Taufen**

Cyrrill Lerjen  
Nico Schneider  
Grace Ruby Engemann

«Lass dich nicht vom Bösen  
besiegen, sondern besiege das Böse  
durch das Gute.»

RÖM 12, 21

**Wir trauern um**

Ursula Wyss-Habegger, 1944  
Verena Waldner-Schmid, 1936  
Diana Dallinger, 1962  
Regina Zysset-Lüdi, 1929

«Herr, meine Zeit steht in  
deinen Händen.»

PSALM 31, 16

**Der Kirchgemeinderat teilt mit:****Kirchgemeindeversammlung**

Die nächste Kirchgemeindeversammlung findet am Sonntag, 24. Oktober, nach dem Gottesdienst (ca. 11 Uhr) statt. Die offizielle Einladung mit der Traktandenliste wird wie gewohnt im Amtsanzeiger publiziert.

**Jahreshöck**

Der traditionelle Jahreshöck kann auch in diesem Jahr wegen Corona nicht in der traditionellen Form durchgeführt werden. Als Ersatz offeriert der Kirchgemeinderat im Anschluss an die Kirchgemeindeversammlung ein offenes Apéro riche.

**Mittagstisch**

Nach 25 Jahren ist Schluss, der legendäre Mittagstisch wird nicht mehr weitergeführt. Der Kirchgemeinderat wird das Mittagstisch-Team im Rahmen der Kirchgemeindeversammlung offiziell verabschieden. Für das Apéro nach der Kirchgemeindeversammlung werden keine Einladungen verschickt.

**RUEDI JENNI, PRÄSIDENT KIRCHGEMEINDERAT**

**Adventsfenster**

Wie sich die Pandemie im Herbst entwickeln wird, wissen wir noch nicht. Aber wir hoffen sehr, dass dieses Jahr wieder die traditionellen Adventsfenster stattfinden dürfen. Wer gerne ein Fenster gestalten möchte, ist herzlich eingeladen, sich bei Marlis Steiner zu melden (Tel. 079 419 27 59).

Wir freuen uns auf zahlreiche zauberhafte Adventsfenster und danken jetzt schon allen, die bereit sind, mitzumachen.

**SABINE WÄLCHLI, PFARRERIN**

**«Damit Ströme lebendigen Wassers fliessen»**

© Sabine Wälchli

**Gedanken zur Schöpfungszeit**

Es war ein wunderschöner Sommermorgen. Etwas kühl war es auf der Furka schon, aber es versprach, warm zu werden. Unsere Blicke gingen ins Tal – erst ins Urnerland, dann ins Wallis. Wir stiegen auf unsere Räder und fuhren nur ein paar hundert Meter bis wir zum Kiosk am Rhonegletscher kamen. Wie lange war ich nicht mehr dort gewesen? Weit oben konnten wir die Gletscherzunge sehen. Als ich ein Kind war, ging der Gletscher noch fast bis zur Hütte. Was würden unsere Enkel vielleicht einmal noch davon sehen?

Wir schwangen uns wieder auf unsere Räder und fuhren weiter, die rasante Passstrasse ins Goms hinab, da und dort erblickten wir den kleinen Bergbach, der von Kilometer zu Kilometer wuchs. Fast harmlos suchte er seinen Weg. Drei Tagesetappen schafften wir bis St. Maurice, als der grosse Regen kam. Aus dem kleinen Bergbach war ein beachtlicher Fluss geworden. Wir brachen unsere

Rhonetour ab und fuhren heim ins Lerchenfeld. Mit Entsetzen sahen wir aus sicherer Distanz auf dem trockenen Sofa, was die Wassermassen anrichteten. In Thun, in Bern. Ernteaussfälle in der Schweiz. Verwüstungen in Zürich. Und unsagbares Leid im Ahrtal in Deutschland. Wasser kann so schön sein. Und so erschreckend zerstörend. Die Wolken zogen ab, die Sonne kam zurück, wir fuhren mit dem Zug nach St. Maurice und nahmen den Radweg wieder auf. Die Rhone war randvoll, der Genfersee auch. Es fehlte nicht viel und auch er würde über die Ufer gehen. Riesiges Schwemmholz liess erahnen, welche Macht die Flüsse und Bäche gehabt hatten.

Hoch oben in der Lavaux war der Blick auf den Genfersee einfach nur atemberaubend – Unwetter und Hochwasser weit weg. In Genf allerdings waren Teile der Uferpromenade überschwemmt – die Genfer machten sich einen Spass draus: Wann kann man schon mal seinen Pinot

Gris mit den Füssen im Nassen genießen?

Bereits auf der Rückfahrt von Genf kam der Regen wieder auf. Der Sommer hatte sich wieder verabschiedet.

Die Arbeitsgemeinschaft der christlichen Kirchen hat die Kirchen eingeladen, unter dem Titel «Damit Ströme lebendigen Wassers fliessen» über das Wasser und unsere ökologische Verantwortung nachzudenken. Die Vorbereitungen liegen schon eine Weile zurück – die Realität hat uns eingeholt.

Die eindringlichen Rufe der «Fridays-for-Future»-Bewegung sind hoffentlich nicht zu spät gekommen. Denn wir haben unsere Erde nicht nur von unseren Eltern geerbt, sondern von unseren Kindern geliehen, auf dass wir sie hegen und pflegen (Gen. 1 und 2) und nicht zerstören. Denn unsere Kinder und Enkel möchten Ströme lebendigen Wassers erleben, nicht zerstörenden Wassers.

**SABINE WÄLCHLI, PFARRERIN**

**ANLÄSSE****Gemeinsames Zmorge**

Mittwoch, 6. Oktober, 8.30 Uhr.  
Auskunft: Sabine Wälchli, Pfarrerin,  
Tel. 033 222 17 84  
**Kirche Lerchenfeld**

**Besuche für ältere Menschen**

Wer gerne besucht werden will oder gerne Besuche machen möchte, melde sich bitte bei Sabine Wälchli, Pfarrerin,  
Tel. 033 222 17 84

**Geh-such oder Be-such?**

Gerne gehe ich mit Ihnen spazieren oder besuche Sie bei Ihnen zu Hause. Nehmen Sie einfach mit mir Kontakt auf. Pfarrerin Sabine Wälchli,  
Tel. 033 222 17 84

**Gemeindenachmittag**

Mittwoch, 20. Oktober, 14 Uhr.  
Auskunft: Ruth Zaugg, Tel. 079 228 48 34,  
Silvia Baumgartner, Tel. 033 223 13 23  
**Kirche Lerchenfeld**

**Lerchu-Stamm**

Dienstag, 26. Oktober, 19 Uhr.  
Auskunft: Sabine Wälchli,

Pfarrerin, Tel. 033 222 17 84  
**Kirche Lerchenfeld**

**Frühgebet**

Mittwoch, 6. und 20. Oktober, 6.30 Uhr.  
Auskunft: Elsbeth Furrer,  
Tel. 033 222 86 33  
**Kirche Lerchenfeld**

**Sitzen in Stille, um Kraft zu schöpfen**

Montag, 11. und 25. Oktober,  
19.45 Uhr.  
Auskunft: Elisabeth Zimmermann,  
Tel. 033 221 57 60  
**Kirche Lerchenfeld**

**Eltern-Kind-Treff**

Jeweils freitags, 9.30 Uhr.  
Auskunft: Judith Brand,  
Tel. 061 535 66 22  
**Kirche Lerchenfeld**

**Handarbeitsgruppe**

Dienstag, 5. und 19. Oktober, 14 Uhr.  
Auskunft: Ruth Neuhaus,  
Tel. 033 222 21 01  
**Kirche Lerchenfeld**

**Wandern**

Donnerstag, 21. Oktober.  
Bitte beachten Sie den Aushang bei der Kirche. Auskunft: Edith Fuhrer,  
Tel. 079 779 48 01

**Kegeln**

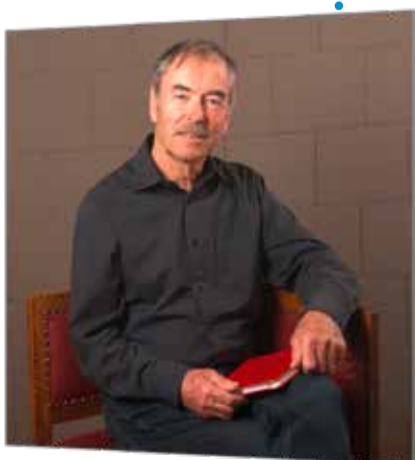
Montag, 4. und 18. Oktober, 14.30 Uhr.  
Neue Kegler sind herzlich willkommen.  
Auskunft: Otto Gyger, Tel. 033 222 18 07  
**Restaurant Bellevue, Schwäbis**

**Kinderkleider- und Spielwarenborse**

im Gemeindesaal der Kirche  
**Annahme:**  
Mittwoch, 27. Oktober, 9–11.15 Uhr  
**Verkauf:**  
Mittwoch, 27. Oktober, 17–19 Uhr  
Donnerstag, 28. Oktober, 9.30–11 Uhr  
**Rückgabe und Abrechnen:**  
Donnerstag, 28. Oktober, 17–18 Uhr  
**Auskunft:**  
Cornelia Graf, Tel. 033 221 42 63  
**Infos über die Durchführung entnehmen Sie der Website der Kirchgemeinde!**

**Begänige mit Bärner MundArt**

Res Friedli list heiteri bärndütschi Gschichte



In seinem abwechslungsreichen Programm bietet Res Friedli einen bunten Strauss mit Texten von bekannten Mundartautoren und -autorinnen wie: Karl Uetz, Margrit Wyss, Heinz Stauffer, Züsi Jakob, Hans Stalder.

Musikalisch begleitet von Hedi Dummermuth, Klavier, Katharina Bhend, Flöte

**Gemeindenachmittag**  
**Mittwoch, 20. Oktober 2021**  
14 Uhr, Kirche Lerchenfeld

**Weitere Auskünfte:**

Silvia Baumgartner  
033 223 13 23  
Ruth Zaugg  
079 228 48 34